

Suchen und finden

Artgerechte und sinnvolle Beschäftigung

Sonntag von 09.00 - 13.00 Uhr, Region Zürich Oberland

Die Nase des Hundes ist etwas sehr Faszinierendes und deren Fähigkeiten für uns Menschen fast nicht nachvollziehbar. Für den Hund ist der Geruchssinn der wichtigste Sinn. Ihm ist es ein Bedürfnis, seine Nase sinnvoll und zielorientiert einzusetzen. Nasenarbeit wie Personensuche ist somit sehr artgerechte und eine sinnvolle Beschäftigungsmöglichkeit.

Geeignet für jeden Hund. Rasse, Alter und Trainingsstand sind unwichtig



Mantrailing kommt ursprünglich aus den USA, wo damals vor allem Bloodhounds dazu eingesetzt wurden. Der englische Begriff Mantrailing setzt sich zusammen aus den englischen Worten Man = Mensch und Trail(ing) = eine Spur (verfolgen). Mantrailing bedeutet also die Suche nach Menschen. Zum Beispiel weil sie als vermisst gelten oder weil man nach ihnen fahndet.

Bei der Personensuche (Mantrailing) sucht der Hund anhand des Individualgeruchs eine «vermisste» Person. Dabei wird der Hund an einer Stelle angesetzt, wo man vermutet, dass die zu suchende Person zuletzt gewesen ist. Wird dies vom Hund bestätigt, sollte nun anhand eines Geruchsträgers (z.B. getragenes T-Shirt), die Spur verfolgt werden.

Der Hund orientiert sich bei dieser Art der Suche hauptsächlich an den Geruchspartikeln, somit spielt die Bodenbeschaffenheit eine untergeordnete Rolle.

Bist du interessiert?

Dann melde dich gerne via Anmeldeformular unter
www.hundesalon-shabbydog.ch/kurse

Kosten:

CHF 80.- pro 4 Std Block

Hundeschule Happy DOGether, Nicole Felder, 077 475 57 45

